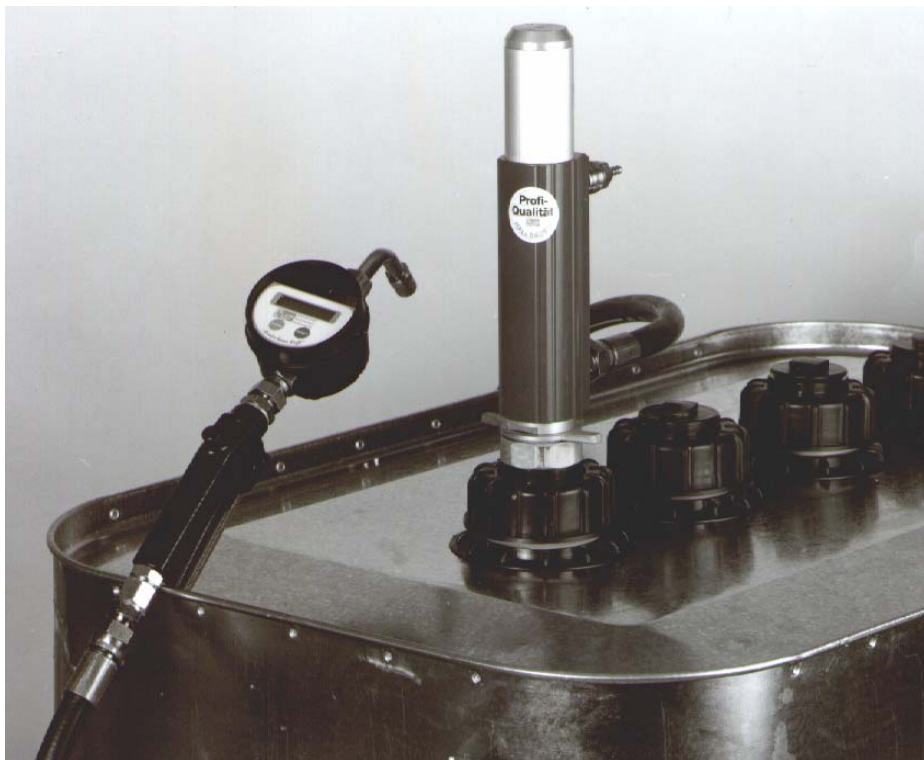

Bedienungsanleitung

„Oelmatic“ DPS 1:1, DPS 1:3 und „Oelmatic“ DPS 1:5



Inhaltsverzeichnis:

A	Eigenschaften und Inbetriebnahme
B	Ersatzteilliste
C	EG-Konformitätserklärung

A Eigenschaften und Inbetriebnahme:

- Pumpe arbeitet vollautomatisch.
- Bei Betätigung des Abzugshebels setzt die Ölförderung ein.
- Bei losgelassenem Abzugshebel hört die Ölförderung auf.

Technische Daten:

	DPS 1:1	DPS 1:1	DPS 1:5
Übersetzungsverhältnis	1:1	1:1	1:5
Luftdruck max..	6-8 bar	6-8 bar	6 bar
Förderleistung max.(viskositätsabhängig)	16 l/min	16 l/min	17 l/min

Fördermedien:

DPS 1:1	für Hydraulik- und Motorenöle
DPS 1:3	für Hydraulik-, Motoren- und Getriebeöle und andere hochviskose Öle, Rapsöle sowie Frostschutzkonzentrate
DPS 1:5	für Hydraulik-, Motoren- und Getriebeöle und andere hochviskose Öle, Rapsöle sowie Frostschutzkonzentrate

Einsatzgebiete:

DPS 1:1	für kurze Förderstrecken
DPS 1:3	auch für Fernölversorgung
DPS 1:5	hohe Förderleistung bei langen Förderstrecken

Inbetriebnahme:

- Saugschlauch (2) an Druckluftpumpe (1) montieren
- Druckluftpumpe (1) komplett mit Saugschlauch in Faß oder Tank einschrauben
- Druckschlauch (3) an Druckluftpumpe und Füllpistole (4) an Druckschlauch befestigen

Sicherheitstechnische Hinweise:

- Zur Begrenzung des maximalen Luftdruckes (8 bar) und zur Erhöhung der Lebensdauer des Pumpwerkes ist es vorteilhaft, wenn eine Wartungseinheit, bestehend aus Wasserabscheider, Druckminderer und Öler, in die Zuluft der Pumpe eingebaut wird.
 - Die Abluft der Pumpe strömt während des Betriebes schallgedämpft aus dem Pumpenkopf.
 - Vor jeder Reparatur oder Wartungsarbeit ist die Luftverbindung zu lösen und durch Betätigen des Füllpistolenhebels der Druckschlauch zu entlasten.
-

- Sollte die Pumpe längere Zeit ausser Betrieb genommen werden, so füllen Sie vorher ca. 1 ccm Pflegeöl in den Lufterinlaß der Pumpe. Pumpe kurz laufen lassen. Luftzuleitung abkoppeln und Füllpistole kurz betätigen, um den Ölschlauch zu entlasten.
- Schützen Sie den Schlauch vor Bruch-, Schnitt- und starker Hitzeeinwirkung.

Ölunfälle lassen sich vermeiden - helfen Sie mit !!!

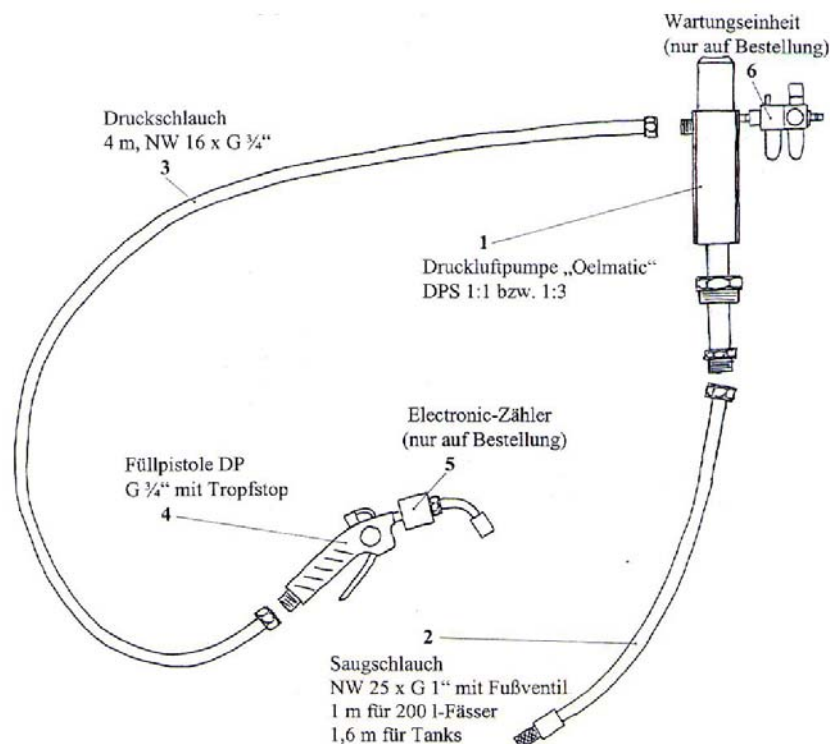
ACHTUNG !!!

Zur Abwendung von Schäden an Personen oder Sachen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung!

Eventuell erforderliche Arbeiten an der elektrischen Anlage dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft oder einem Werksbeauftragten durchgeführt werden!

B Ersatzteile:

Ihre Pumpe besteht aus folgenden Bauteilen:



Ersatzteile:

- (1) Druckluftpumpe „Oelmatic“ DPS 1:1 , 1:3 bzw. 1:5
- (2) Saugschlauch NW 25 x G 1“ mit Fußventil (Länge nach Bestellung 1 m oder 1,6 m)
- (3) Druckschlauch 4 m, NW 16 x G 3/4“
- (4) Füllpistole DP, G 3/4“ mit Tropfstop bzw. auf Bestellung mit Getriebeölauslauf
- (5) Electronic-Zähler G 1/2“ (nur auf Bestellung)
- (6)Wartungseinheit (nur auf Bestellung)

Konformitätserklärung

gemäß EG-Richtlinie Maschinen 89/392/EWG, Anhang II A

Hiermit erklären wir, daß die Profi-Druckluftpumpen „Oelmatic“ DP in Ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie Maschinen entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Druckluftpumpe verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Pumpe: **Profi-Druckluftpumpe „Oelmatic“ DPS**

Zutreffende EG-Richtlinien: EG-Richtlinie Maschinen 89/392/EWG
i.d.F. 91/368/EWG, 93/44/EWG und 93/68/EWG

Angewandte harmonisierte
Normen, insbesondere: EN 809, EN 292-1 und EN 292-2

Angewandte nationale
Normen und technische
Spezifikationen: DIN 20 022, DIN 1283 Punkt 2.2.1.1
